

Ernst Lauert

# Der Keller

*Ernste Haikus*

2024-2025

# Vorwort

Ernst Lauert ist kein bekannter, ja nicht einmal ein guter Dichter von Haikus. Dennoch hat er in den Jahren 2024 und 2025 eine erstaunliche Menge an Haikus und artverwandten Werken produziert, die diese Ausgabe versucht, der Nachwelt zu erhalten. Die Verse wurden so gut es ging in Themenkreise eingeordnet, denen jeweils noch eine Einleitung vorsteht. Daß damit gewisse biographische und chronologische Verknüpfungen verlorengelassen, wurde in Kauf genommen. Ich lade Sie, die Leser ein, auf eine wunderbare, manchmal auch wundersame Reise durch die Hirnwindungen des Ernst L.

*E. Lauert (Hrsg.), im Februar 2025*

# Lauern

Was bringt Ernst mit Ernst zusammen? Das parallele Spielen auf Ernstchan. Darum ist es naheliegend, daß ein großer Teil der von Ernst Lauert geschriebenen Haikus sich beschäftigt mit dem Kanal, der die Welt bestimmt - und für manch einen wohl die Welt ist.

Haiku-Faden auf!

Schön wie die Blätter im  st.  
Kontra-Faden tot ;\_;

Alter Faden wek.  
Doch blieb er nicht lange dood  
Haiku-Ernst stabil!

>> zwo neun vier fünf sechs.

 ernst  derbt hier herum.  
Gleich kommt das Kontra.

Sacksahne schlagen.  
Weichware runterjagen.  
Müßiggang wagen!

Magenregion flau  
Mein Ström, schlecht vorbereitet  
Das Festival naht

Ernst regelt gekonnt,  
die Wellen ins Äthermeer.  
Mitreißender Ström.

Der Faden Heute,  
mäandern im großen Stil.  
Gebe keine Acht.

Ernst besucht EC  
Haiku-Faden, Seite Zwei  
Das muss sich ändern!

Festival vorbei  
Nur Schweigen im Radio  
Nein, später Hörspiel.

Bis zum Systemkont-  
Ra und noch viel weiter sagt  
Ernst Lightyear, ohne Scham

Meine Lider schwer  
Das Lauern hat ein Ende  
Denn das Bett ruft nun

Werbung als Haiku -  
Wer ist hier die Zielgruppe?  
Goldkonto zu Hülff!

Keine Werbung meer?  
E-C-Kinsey-Fee empfiehlt:  
ErnstChan Goldakkaunt!

Ernst Grüngewaschen  
Klimaneutral sind wir jetzt  
Pfoziert weniger

Ernst musste kichern  
Wie er es so oft schon tat  
Auf diesem Kanal

AltNeuernst strömt jetzt  
Gute Laune mit Musik  
Liebe schwingt im Takt

Wortfilter-Einfluss  
Perfekt mit einkalkuliert  
Gut gespielt, Herr Ernst

Ein Ernst strömt Spiele  
Ein weiterer Ernst schaut zu  
Jetzt sind es schon zwei

EC war abschnur  
Das Leben, es ging weiter  
Doch so vergänglich!

Wenn Ernst verschwindet  
Kann man es Leben nennen  
Auch leerer Raum fehlt

Ernstiwan, Samstag  
Am frühen Abend lauern  
Das Radio läuft

Lauern und Lernen  
Neuschachtel beim Ernstkanal  
Lernen und Lauern

Eine Woche schon  
Sinkt der Haiku-Faden ab  
Ernst eilt zur Rettung!

Meguminernst zwei  
Ist der Kanal groß genug  
vielleicht auch für drei?

Der Drang zu Sägen  
Im Herzen jedes Mannes  
Wo ist das Bildchen?

Auf Systemkontra,  
Pfosten reiht sich an Pfosten.  
Ist der Faden noch?

Kanal durch Wollen  
viele geht, es bleibt was zählt  
Weihnachtsbaum aus Dill

Ernst beschwert sich über Systemkontra und dann den neuen Faden

Man kann es ihm nicht rechtmachen, alles ist verkehrt - motzt er nur gern?

Sieh da, ein Fremdling  
Zündelt, doch nichts mag brennen  
Es ist Ernstkanal

In der Zukunft nicht  
mehr auf dem Klo lauern, kann  
nur helfen, echt jetzt

Gestern Stadi-on  
heute lau-ern und zocken  
Establishmenternst

# Ernsthaftigkeit

Doch nicht nur die Tätigkeit des Luerns an sich ist ein beliebtes Sujet, sondern auch die Introspektive, das Hören in sich selbst, die Reflektion und das Fühl des Moments. Darin liegt der Kern der Ernsthaftigkeit.

Der Klogang vorbei  
Erleichterung des Kackens  
Bis zum nächsten Mal

Ernst wär so gerne,  
lebend in dem Animu.  
Fick die echte Welt.

Ein Schmerz im Genick  
Ein Muskel, beim Aufwachen  
Mitte-Dreißig-Ernst

Meine Blase drückt  
Die Couch ist zu gemütlich  
Erste-Welt-Problem

Ein Stück Lehm, gepresst  
Eine Zeitschrift, gelesen  
Ernst ist jetzt leichter

Erkältung noch da  
Stumpfer verquollener Blick  
Laufende Nase

Ernst, du strahlst so schön,  
zeig der Welt dein bestes Ich,  
leuchte wie ein Stern.

Sei einfach du selbst  
sprach Ernst und vergisst, dass ich  
ein Hurrensohn bin

Die Weihnacht naht schnell  
Doch Ernst hat noch nicht alles  
...wieder Amazon...

# Computer

Was wäre ein Bilderbrett ohne gute Informatiker? Auch hier steht die Auseinandersetzung mit der Umwelt, der oft sogar feindlichen Umgebung der digitalen Datenverarbeitung im Mittelpunkt. Rohe Gefühle sind prägend für die Verse dieser Kategorie.

Der Regen plätschert  
Wie Pisse in mein Gesicht  
Ich hasse Mithrix

Steck die Waffe weg!  
Pack die Magiescheiße weg!  
Cleveres Bürschchen.

"Gothic Rap Bettl (tschulli) Tur-  
Nier", deutsches Wort ans Ende:  
Alles deutsch, wasn Trick

Brumm, brumm, virtuell  
Lasterfahren, aber in  
Echt keinen Lappen

Zur Erinnerung.  
Kirsche ist ein Saftladen.  
Keine Hoffnung mehr.

Die SSD läuft  
Kack Updates beim Programmstart  
...und wieder langsam

Damals nur den Vim  
Ab jetzt Emacs mit Xah-Fly-Keys  
So, Elisp macht Spaß

Bist du A.F.K.?  
Ich regele die Noobs weg  
Ein Camper bei B

# Arbeit

Aber nicht nur der Computer bestimmt ein ernsthaftes Leben, denn wie jeder gute Laurer ist auch Ernst Lauert ein Arbeiter. Egal ob der Stirn oder der Faust, ein Schaf ist ein Schaf ist ein Schaf. Und bekanntermaßen ist geteiltes Leid halbes Leid.

Es ist viel zu tun  
das Schafen macht keinen Spaß  
Neeten müsste man

Schon wieder so spät  
Und morgen geht es weiter  
Tag für Tag für Tag

Ein wuselig Tag  
Das Chaos überstanden  
Jetzt Feierabend

Schulung, langweilig  
Abpimmeln, Firma bezahlt  
Schreib dabei Haikus

Der Fehler war da  
Doch fand ich ihn lange nicht  
Die Lösung war dumm

Es ist nun Freitag  
Letzter Weidenwochentag  
Morgen schlaf ich aus

Übermorgen auch  
Und die ganze Woche drauf  
Urlaub regelt hart

Samstag ist Freutag,  
die Weide so fern wie nie.  
Totale Gönning.

Mal wieder Montag  
Das Schafen nervt mal wieder  
Wochenende, komm!

Tu es, kehre nicht.  
Problem anderer Leute.  
Heimweide regelt.

Kaffee am Morgen  
Ernst gibt maximal Vollgas  
Produktivität

Arbeitsscheu und faul,  
nach außen fleißig wirken.  
Leben am Limit!

Die letzte Stunde  
Sie ist nun angebrochen  
Dann Feierabend

Die Woche beginnt  
Übermorgen schon vorbei  
Juhu, Brückentag

Ein Montagshaiku  
Schon wieder, es hört nie auf  
So ist das nun mal

Nur Besprechungen  
Den lieben langen Tag lang  
Wär ich nur ein Frosch!

Die Mittagspause  
Und der Mensch muss was essen  
Zwei Schnitzel im Bauch

Kraftpunktfolien, bunt  
Hoher Aufwand, wenig Sinn  
Die Firma will es

Mittwoch ist vorbei  
bald ist Wochenende da  
Ruhe winkt uns zu

Die Rückenschmerzen  
In der Mitte der Woche  
Armer Bürohengst

Sonntagnacht noch wach  
Verdammte Schlaflosigkeit  
Und morgen: Schafen

Schaf, früh aus dem Bett  
Im Urlaub keine Weide  
Doch der geht vorbei.

Lescha bleiben, Ernst  
Gespräch, das heißt schon fast drin  
Einfach Blick halten

Letzter Tag vorbei  
Jetzt erstmal geil Abpimmeln  
Bis in zwei Wochen

# Unterwegs

So wie man arbeitet, so muss man auch die Lauerhöhle verlassen – sei es für die Arbeit oder für Einkäufe oder einfach so zum eigenen Genuss. Irgendwer ist immer irgendwo unterwegs, so auch Ernst Lauert. Und vor der eigenen Haustür lauert bekanntermaßen die ein- oder andere Gefahr.

Wiedermal die Bahn  
Sie fährt einfach nicht pünktlich  
Lebenszeit für'n Arsch

Ich hasse die Bahn  
Ich hasse sie wirklich sehr  
Geht einfach sterben

Abends am Bahnsteig  
Vollgepisste Suffköpfe  
Der Zug verspätet

Mainmetropole  
Geht nichts von Wert verloren  
Wenn man sie wegbombt

Der deutsche Verkehr  
Und wieder mal unterwegs  
Bord-MG wär schön

Die Großstadt, Regen  
Lärm, Gestank, so viel Abschaum  
Mach das Fenster zu!

Ein dunkler Herbsttag  
Ich laufe durch den Nebel  
AU MEINE NASE!

PKW touchiert  
Schadensfreiheitsklasse hin  
Und das am Morgen!

# Wetter und Natur

So sehr auch die Themen der Lautert'schen Haikus sich von den „klassischen“ Haikuthemen unterscheiden, so kann auch ein Ernst Lauert nicht umhin, sich während seiner Ausflüge von seinen Eindrücken der Schöpfung inspirieren zu lassen.

Der Herbst, er ist da  
Regen und Wind auf dem Feld  
Das Reh stört es nicht

Der Kaffee ist heiß  
Das Wetter ist angenehmem  
Ernst mag es kühl

Letzte Woche heiß  
Diese Woche arschkalt - so  
Plötzlich, was soll das?

Schwere in der Luft,  
Gedanken still wie der Wind,  
Nichts treibt mich voran.

Letzter Sommertag  
Mit Hut und frohem Mut auf  
Verblühter Heide

Kühler Wind zieht auf  
Dampf steigt aus der Teetasse  
Herbst ist endlich da

Zwölf Grad Celsius  
Ich seh den grauen Himmel  
Der Herbst ist jetzt da

Ein Sonntag im Herbst  
Ein Spaziergang vor Mittag  
Riech die frische Luft

Ein einzelnes Blatt  
Es sinkt langsam zu Boden  
Ein Selbstmord in Gelb

Jetzt ist Winterzeit  
Es wird wieder früh dunkel  
Nicht nur vor der Tür

Tee schmeckt am besten  
Wenn am Morgen das Fenster  
Beim Lüften beschlägt

Schnee fiel vorgestern  
Gestern war er wieder weg  
Weiße Weihnacht? Nö!

Vögel in dem Ohr  
Baulärm in dem anderen  
Deutscher Wald, ja ja

# Genuss

Nachdem Ernst Lauert also auch Abenteuer erlebt hat, war er aber immer froh, wieder in seiner Lauerhöhle zu sein und seine Triebe befriedigen zu können – zumindest diejenigen, die mit der Aufnahme von Substanzen zu tun haben.

Das Gras geht nicht auf,  
zum Rauchen ist nichts mehr da.  
Grausame Klarheit.

Nur ein Glas Whisky  
Für die gute Nachtruhe  
Es brennt angenehm

Sieben Flaschen Bier  
Sehr unterschiedlicher Art  
Ja, die schmeckten gut

Käse und Trauben  
Trauben und Käse, voll geil  
Ich stopf es mir rein

Mitleid den Luschen  
die in ihr Wochenende  
nicht hart reinsushen

Schnellfraß Schmakofatz,  
beim Bürgerkönig schlemmen.  
oh nein die Cola!

Saufen am Morgen  
Übertrieben, nicht sieben  
nahm der Silben acht

# Sex

Außer den Ess- und Trinkgewohnheiten – frei nach dem Motto „Masturbation, Mittagsschläfchen, Müßiggang“ – ist natürlich der immense intratestikuläre Druck, der besonders bei Ernst Lauert zuweilen gefährlich groß wurde, auch immer ein wichtiges Thema seiner Dichtung gewesen.

Der Puller gereibt  
Die Erektion ist hinfort  
Schwammiges Grinsen

Ein fauler Samstag  
Doch was könnte man nur tun?  
Außer Wichsen halt

Ein Jappermädchen  
Das zupft an meinem Glied rum  
Hhng! Samenerguss!

Neues vom Wixxer?  
Immer die selbe Leier:  
"Ich bin schon ganz wund!"

Meine Eier, dick  
Es quält die weibliche Form  
Kann grad nicht Wichsen

Nicht reiben können  
Temporäre Impotenz  
Oder keine Zeit

>impliziert Pimmel  
Das macht Ernst schon ganz nett heiß.  
Des Mädels Pene.

Mein Glied ist sehr hart  
Heute Abend wird gefickt  
Aber eine Frau

Ernst ist der Fuckmann  
Hat einen Zettel dabei  
Ah, große Brüste

Ernst hat jetzt gefickt  
Und eine Möse beglückt  
Das hat ihn entzückt

Eine nackte Frau  
Ein grinsender Schwammkopfmann  
Ich habe gewichst

Abgesplaszt hat er  
Was war das Material?  
Ernst muss es wissen

In Pattaya knallts,  
3 Tage lang Feuerwerk.  
Ernst ist nicht dabei ;\_;

Sie tun ihr bestes,  
Ernst sein GF wiegt nunmal,  
um ihre Titten.

Ey ey boa Alter,  
normal ey schwabbel schwabbel,  
die dicken Titten!

# Haikus

Wie üblich für einen Gelehrten des 21. Jahrhunderts, beschäftigte sich auch Ernst Lauert oft und ausgiebig mit der „Meta“-Ebene dieser Dichtform, die je nach Auslegung mehr oder weniger streng gehandhabt werden kann.

Haiku des Tages,  
Donnerstag das Ende naht.  
Ein kühler Ausblick.

Haiku-Kwalitaet  
Überraschend hoch heut' früh  
Doch jetzt lässt es nach:

Ich klage an, du  
Posierer fragst Wikis  
Wenn keine Ahnung

Ernst falsch beschuldigt  
Was ist das ich nicht einmal  
Ich kann nichts machen

Der Ernst ist ertappt  
Er kann nur Enjambements  
Weil das Talent fehlt

Kein Talent, ach Mist  
Trotzdem Haikus pfostierend  
Ha ha ha, iksdeh

Geht auch mit Arti-  
Keln: Der Download, der Ketchup  
Zack, eingedeutscht, fertsch

Die Zeilen blubbern  
wie Fürze unter Wasser  
Sie riechen auch so

Das sind fünf Silben  
Das hier sind sieben Silben  
So einfach ist das.

Hat auch drei Silben.  
Also dann eher "Fersgen".  
Echt ziemlich schwach, Ernst.

Aber jetzt sach ma Ernst  
Bin ich der einzige, der  
an Fingern abzählt?

Zähler haben doch  
Schon weiter oben versagt  
Nutze sie nicht mehr!

Silben zählen hier  
mach das Schreiben schwer und leer  
Freiheit geht verloren

Der Ernst beschwert sich  
In einem Haiku-Faden  
über das Format

Alle anderen  
Fäden sind Freistil, geh doch  
und pfostier dorten

Kein Wort übers Maß  
nur das Zählen ist die Last  
Lähmt die Gedanken

Naja, Ernst, weißte  
das gehört halt so dazu  
zu dem Haiku-Krams

Hi hi hi hi hi  
Der Ernst hat sich verschrieben  
So ein Volltrottel!

Diese Haikus sind  
alle Schrott bei dem echt nur  
die Silbenzahl stimmt.

Haikuexperte,  
gibt fol kluge Hinweise.  
Glaubt er zumindest.

Ein Silbenzähler  
Im Internet gefunden  
Der Computer lügt!

Mach doch die Antwort,  
verpackt in einem Haiku.  
Einigung auf Patt.

Der Haiku-Faden  
Die Arschbürger-Diskussion  
Und wieder vorne

Kalmiere dich, Freund  
Immerhin geiles Haiku  
Das ist doch schon was

Leid wird zu Tinte  
Qual erhöht des Geistes Blick  
Haiku-Faden gut

Nordwind weht und spricht  
Das spitze ST beweist's  
Brings-t hat immer zwei

Die zweite Zeile  
Achim, mann mann mann Achim  
Das sind acht Silben

Du bist 1 Spasten  
Geh woanders hin, flenn da  
oder lern zählen

Er tat es noch mal  
Absoluter Verrücktmann  
Acht für den Endsieg

Kein Haiku/Gedicht.  
Der Müll reimt sich nicht einmal.  
Verpiss dich du Spast.

Wer das hohe Ross  
der Sprachdidaktik sattelt,  
habe Eloquenz.

12 Silben machen  
noch kein Haiku, Hurrenson.  
Sieh was ich da tat.

## ...und dann?

Nicht alle von Lauerts Werken können und sollen einem Themenkomplex zugeordnet werden. Gerade diese Werke sind aber für die Forschung immens wichtig, da sie einen tiefen Einblick in den kreativen, widersprüchlichen, komplizierten und regelrecht exzentrischen Charakter von Ernst Lauert zulassen.

Biebi und Arschkopp,  
Po-e-sie alter Jugend.  
Munzeln obligat.

Christian Ziege hat  
ein Ziegenkäsegeschäft  
Das läuft gar nicht schlecht

ich ficke deine  
hässliche Mutter, Missge  
du krebs-Mongokind

Ich laufe mit mit  
mit Millen durch die Hood, Bro  
Wer kann was machen?

Wer kann was machen,  
ob all dieser Moneten.  
Dicke Hose YOOO!

Ja wir sind bereit  
Wir gewinnen jederzeit  
TRITT ZUM KAMPF JETZT AN!

Der Wolf und das Lamm,  
beide dort auf der grünen Wiese.  
Und das Lamm schrie HURZ!

Ernst klaut beim Fernseh'  
Es passt erstaunlich gut, ja  
Hape Kerkeling

Wuff Wuff, hmmm Batzen  
Für Hunde, nicht für Katzen  
Den ganzen Batzen

Was nichts kostet ist  
auch nichts, alte Weisheit mal  
wieder bewiesen

Seh da vier Lichter  
Zähle sie alle genau  
Es sind fünf Lichter

Gesichtspalmierung,  
das eigene Versagen.  
Voll peino Alter.

Probiert und versagt,  
besser als feig und zögern.  
Aus Ernst wurde Spaß :3

Dies ist der Wahrheit.  
Niemals aus dem Haus gehen.  
Es ist ein Fehler.

Falco klang stets neu,  
doch in jedem Beat und Klang,  
blieb er immer treu.

Forcierter Frohsinn  
Pimmel, den Scheyden gleichend  
Es ist GDQ

Einmal pro Woche  
Biste schmotzig, biste fett?  
Es ist Donnerstag

Oma im Kranken-  
Haus, zweimal hintereinan-  
der (Trennstrich regelt)

Die Eintagsfliege  
Sie sitzt am Fenster - innen  
Sie muss noch fliegen

Literalischer  
Scheißpfosten, so beginnt man  
diesen Tag gerne

Literalisch? Wat?  
Ist das wie Scheißpfosten  
In Litern dosiert?

Böhnchen, oh Tönchen  
Es ist so, dass mehr man furzt  
Je mehr man verputzt

Die Wahrheitsbombe  
Absoluter Verrücktman  
Wichsen ist halt geil

System von Unten  
Wach auf, greif einen Pinsel  
Leg Make-Up auf

Zwischen uns brennt Glut,  
Hände wandern, Atem heiß,  
Nacht wird unser Raum.

Die Klugscheißerei  
Ja, die schätze ich nicht sehr  
- Außenbordmotor!

Süßes Schwabbelschwein,  
Ernst möcht in den Käfig rein.  
Einfach nur drücken!

ich schwör der junge  
er ist ein sohn von hure  
ich fick sein mutter

Du bist du-hu-hum  
Fol do-o-o-o-o-of  
Hihi Haika-uh!

Tiddn Tiddn jum jum jum  
Und die Tussis dumm  
Al-Bundy-Weisheit

Hämorrhoiden, au  
Der Arsch blutet schon wieder  
Das nervt beim Kacken

Ich mag den Geräusch,  
ja, den du machsch, wenn du dein  
Schnauze hälsch, so ischs

# Außer Form

Gerade in gewissen kritischen Phasen experimentierte Ernst Lauert auch mit abweichenden Formen, Versmaßen und versuchte so, zu provizieren, zum Nachdenken anzuregen und in manchen Fällen schlicht zu Scheißepostieren. Manche Forscher meinen auch, Zustände geistiger Umnachtung oder Substanzmissbrauch herauslesen zu können.

Der Mut zum Fersagen  
und Ernst seine Trollerey  
Ein lebender Faden

Stefan Raab kehrt zurück  
Viele neue Shows mit ihm  
Nur auf R T L

Dieser schöne Tag  
Donnerstagspositivität  
Morgen ist Freitag

Böhnchen, oh Tönchen  
Je mehr du isst, desto mehr pupst  
Je mehr man verputzt

Eine Geschichte geschrieben.  
Nach einigen Stunden vom Computer gelöscht.  
War zu schlecht.

Billig und Sushi,  
eine riskante Kombi.  
EnddarmEXPLOSION!

Meer meer Megumin,  
es werden nie genug sein,  
MEER EX-PLO-SION-EN!

>Der Drang zu sägen,  
>im Herzen jeden Mannes.  
>Ritsch Ratsch.

Schlaflos liegt er nachts.  
Nur ein Gedanke:  
Haiku-Faden auf!

Es ist wie es ist,  
soll so sein und war geplant.  
Die blanke Absicht.

Sonne in dir scheint  
glaub an dich sei wunderbar  
werde dein hellstes Selbst

Ich? Nein du!  
So sprach er gerne  
zu seinem Spiegelbild.

Hab Sonne im Herz.  
Lass sie scheinen und erstrahle.  
Sei dein bestes Selbst.

Bestellung verzögert,  
DHL und Hermes tanzen,  
Geduld ist gefragt :3

Tetten die schwabbeln,  
Arsch macht schwabbel und wabbel,  
Transport stockt nun.

JAV so fein und gut,  
Mulle kreischt im hohen Ton,  
Reiben bis zur Flut.

Lithium hat drei,  
Aluminium vier Silben.  
So ein Fach ist das!

Dies Kribbeln im Bauch  
Bald ein Bewerbungsgespräch  
Freude wird Unruhe

Neuernststil fersagt  
Worte stocken, Herz rast wild  
Hoffnung verloren

Mächtiger Herbstwind  
Bringst Wolken zum Rasen  
Pfeifst durch die Äste

Haiku, für Tee-Ernst.  
Der Männergrippe erlegen,  
Gedenken wir dir ;\_;

Von Trauer verwirrt,  
als er Silben zählen wollte.  
Ein Kummer so tief!

Strafplanet adé,  
Tee-Ernst fliegt nach Aldebaran.  
Flink mit Haunebu.

Messermännerrausch  
Orientalfaschismus komme  
Europa im Herbst

Haikufaden schon  
lange Senryuansammlung  
Schräges Zwischenetz